

Besseres Angebot bei Operationen

Neuer Arzt im Wirbelsäulenzentrum

BREMERHAVEN. Das Wirbelsäulenzentrum im Ameos Klinikum Seepark Geestland richtet sich fachlich neu aus. Neu im Ärzteteam ist Dr. Er, der als Facharzt für Neurochirurgie das Leistungsangebot im Wirbelsäulenzentrum fachlich ergänzt und medizinisch ausweitet. Zusammen mit Chefarzt Dr. Ulrich Meergans bildet Er zukünftig das Führungsduo des Wirbelsäulenzentrums im Ameos Klinikum Seepark Geestland. Er stammt gebürtig aus Nordenham und studierte Medizin am Universitätsklinikum in Essen. Seit 2006 ist der 43-jährige Facharzt für Neurochirurgie und war zuletzt als Oberarzt im Klinikum Reinkenheide tätig.

chendeckende Patientenversorgung mit kurzen Anfahrtswegen für seine Patienten, da insbesondere die Anfahrtswege aufgrund der Wirbelsäulenerkrankung eine zusätzliche Belastung für die Patienten sein können. Daher bietet Er neben seiner Tätigkeit im Klinikum Seepark Geestland auch Sprechstunden in der Praxis für Neurochirurgie im Ameos Poliklinikum Am Bürgerpark an. Gleichzeitig ist für Dr. Er die fachliche und räumliche Vernetzung des gesamten Leistungsangebotes der Wirbelsäulenchirurgie in den Ameos Kliniken in und um Bremerhaven von großer Bedeutung.

Patientennahe Versorgung

Auch eine verbesserte, interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den anderen Fachgebieten innerhalb des Poliklinikums sowie mit den Kliniken in Bremerhaven und Geestland hat sich Dr. Er zukünftig vorgenommen. „So stellen wir eine optimale und patientennahe Versorgung sicher“, sagt Er. „Gerade für ältere Patienten, die nicht mehr so mobil sind, bietet die standortübergreifende Zusammenarbeit viele Vorteile“, weiß der Neurochirurg aus Erfahrung zu berichten. (Sj)

Sichtlich stolz auf den neuen fachärztlichen Personalzugang ist auch Krankenhausdirektor Jörgen Wißler: „Dank der hervorragenden Erfahrungen von Er im Bereich der Neurochirurgie bieten wir ab sofort ein noch größeres Operationsspektrum der Wirbelsäulenchirurgie an. Zusätzlich kommen nun auch schmerztherapeutische Eingriffe und die periphere Nerven Chirurgie unseren Patienten zu Gute.“ Besonders am Herzen liegt Er eine möglichst flä-



Der Einkauf über das Internet ist längst ein Massenphänomen. Erste Hinweise, wie Einzelhändler dem Trend folgen können, liefert ein Zukunftsabend der NORDSEE-ZEITUNG am Donnerstag, 11. August. FOTO: BÜTTNER/DPA

So verkauft man online

Experten referieren zum Beginn der Digital-Offensive „Lokalhelden“

BREMERHAVEN. Ein erheblicher Teil der Kunden informiert sich im und kauft heute Waren über das Internet. Lokale Einzelhändler, die sich nicht mit dem Online-Handel auseinandersetzen, riskieren Umsatzverluste. Welche Anforderungen moderne Kunden stellen, verraten Experten am Donnerstag, 11. August: Ein „Zukunftsabend“ der NORDSEE-ZEITUNG dient als Auftaktveranstaltung zu der Digital-Offensive „Lokalhelden“.

Was müssen Einzelhändler tun, um im Internet überhaupt gefunden zu werden? Und wie betreibt man einen Online-Shop? Erste Antworten und Praxisbeispiele liefern Michael Korb, Einzelhandelsunternehmer aus Karlsruhe, und Stephan Sperling, Handelsexperte der Beratungsfirma Netzstrategen aus Karlsruhe. Der von Verlagsleiter Rafael Weiß und Chefredakteur Christian Klose moderierte „Zukunftsabend“ findet in der ehemaligen Druckhalle der NORD-

SEE-ZEITUNG (Hafenstraße 144a, Bremerhaven) statt. Los geht es um 19 Uhr. Für Kunden der NZ ist die Veranstaltung kostenlos. Der Zukunftsabend stellt den ersten Baustein der „Lokalhelden“-Kampagne der NORDSEE-ZEITUNG dar: Deren Ziel ist es, Einzelhändler fit zu machen für die digitale Welt. Als Partner mit im Boot sind die Bremerhavener Wirtschaftsförderungsgesellschaft BIS, die Marketinginitiative Bremerhavener Quartiere (MBQ), die Agentur für Wirtschaftsförderung des Landkreises Cuxhaven und die Erlebnis Bremerhaven.

Einzelhändler, die nach der Auftaktveranstaltung mehr erfahren und tiefer in die Thematik einsteigen wollen, haben die Möglichkeit, an sechs Intensiv-Workshops teilzunehmen. „Google im Lokalen“, „Webanalyse: Kundenverhalten erkennen“, „Website oder Shop – was ist das Richtige?“, „Digi-

tales Marketing: Kampagnenplanung“, „Google AdWords für Einsteiger“ und „Social Media Marketing“ lauten die Themen der einzelnen Veranstaltungen, die zwischen Anfang September und Anfang Februar 2017 in der Losche (Hafenstraße 140, Bremerhaven) stattfinden.

Einzelhändler können Marketing-Pakete gewinnen

Darüber hinaus können Einzelhändler aus Bremerhaven und dem Landkreis Cuxhaven, die ihr digitales Wissen professionell erweitern wollen, bei einem Wettbewerb

selbst zum „Lokalhelden“ werden und eines von drei Onlinemarketing-Paketen im Gesamtwert von 6000 Euro gewinnen. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Gewinner werden durch eine Jury ausgewählt.

Die NZ begleitet die Offensive ein Jahr lang mit einer medialen Mobilisierungskampagne. Die Gewinner erwartet nicht nur ein Coaching durch die Netzstrategen, sondern zudem eine zwölfmonatige Begleitung durch die Redaktion. Diese wird über Maßnahmen und Fortschritte in den Unternehmen berichten. (Sj)

» Anmeldefrist für den „Zukunftsabend“

Anmelden können sich Einzelhändler zum „Zukunftsabend“ und zu den sechs Intensiv-Workshops über die „Lokalhelden“-Internetseite. Über die Seite ist auch die Teilnahme am „Lokalhelden“-Wettbewerb möglich. Die Anmeldefrist für

den „Zukunftsabend“, der am Donnerstag, 11. August, ab 19 Uhr in der ehemaligen Druckhalle (Hafenstraße 144a, Bremerhaven) der NORDSEE-ZEITUNG stattfindet, endet am 6. August. <http://lokalhelden.nordsee-zeitung.de>



Zusammen mit Chefarzt Dr. Ulrich Meergans (links) bildet Dr. Er zukünftig das Führungsduo des Wirbelsäulenzentrums im Ameos Klinikum Seepark Geestland. FOTO: PR

Leute von hier

Zoo-Besuch als Belohnung



Das Amt für Jugend, Familie und Frauen in Bremerhaven hattw einen Malwettbewerb, anlässlich des internationalen Tages der Familie 2016 zum Thema „Völker-Ball – Ein Fest für die ganze Familie organisiert. Die Stadtverordnetenvorsteherin, Brigitte Lückert hatte als Jurymitglied die Qual der Wahl: Der Beitrag der Kinder des Familienzentrums Grünhöfe unter Anleitung von Tina Schölzel und ihrem Team hatte es ihr besonders angetan, welcher aber leider nicht den Wettbewerbsvorgaben entsprach. Einen Preis für die tolle Arbeit konnten sie zwar daher nicht bekommen, aber als Belohnung spendierte Brigitte Lückert für die 30 Kinder einen Besuch im Zoo am Meer. FOTO: PR

Achtung Blitzer!

- Bremerhaven**
- 1.-7.8.:** Folkert-Portykus-Straße, Körnerstraße, Beuthener Straße, Langener Landstraße
- Stationär:** Cherbourger Straße, Langener Landstraße Kreis Cuxhaven
- Montag:** Ringstedt, Köhlen
- Dienstag:** Wremen, Imsum, Nordholz
- Mittwoch:** Wehdel, Schiffdorf, Wellen, Beverstedt
- Donnerstag:** Stinstedt, Heerstedt, Wehden, Laven
- Freitag:** Bad Bederkesa, Drangstedt, Loxstedt, Nesse
- Sonnabend:** Bramstedt, Hagen
- Stationär:** Kirchwistedt, Heerstedt

Innovationen für den Weltmarkt

Astro Motorentechnik ist für Großen Preis des Mittelstandes nominiert

DEBSTEDT. Die Firma Astro Motorentechnik aus Debstedt hat es erneut in die nächste Stufe des Großen Preis des Mittelstandes geschafft. Darüber freut sich Firmenchef Thomas Graudenz ganz besonders, denn auch im vergangenen Jahr wurde sein Unternehmen nominiert und erreichte die Jury-Stufe mit bundesweit insgesamt 689 Kandidaten. Ursprünglich waren in diesem Jahr 4796 Unternehmen nominiert worden. „Als einziger Wirtschaftspreis Deutschlands betrachtet der Große Preis des Mittelstandes seit 1994 nicht nur Zahlen, Innovationen oder Arbeitsplätze, sondern das Unternehmen als Ganzes, in seiner komplexen Rolle in der Gesellschaft“, erläutert Graudenz.

In jeder Wettbewerbsregion werden jeweils drei Unternehmen als Preisträger und fünf weitere Unternehmen als Finalist geehrt. „Wir sind gespannt auf den weiteren Verlauf des Wettbewerbs und müssen uns noch etwas gedulden“, sagt Graudenz. Die Preisträger aus der Region Bremen/Niedersachsen werden am 10. September öffentlich bekanntgegeben.

Zu Land, zu Wasser, in der Luft und im Weltall: die Astro Motorengesellschaft aus Debstedt entwickelt und



Thomas Graudenz hält einen Astro-Synchronmotor in Händen. Davon sind einige der von seiner Firma neuentwickelten druckfesten und ATEX zertifizierten Kapselungen zu sehen, mit der die Motoren einen Explosionsschutz erhalten. FOTO: STEHN

produziert hochpräzise Elektromotoren bis 200 Watt für über 200 verschiedene Einsatzgebiete. Bei kleinen Synchronmotoren ist Astro Marktführer in Europa. Auf dem Messestand bei der Hannover Messe stellte die Firma kürzlich eine erneute Innovation vor: einen Motor

mit druckfester Kapselung für den Explosionsschutz mit Zulassung nach der sogenannten ATEX-Norm, den Explosionsschutz-Richtlinien der Europäischen Union. „Der Motor bekommt eine Art Safe. Wir haben zwei Ausführungen im Angebot, einen für Gas und einen für

»Der Motor bekommt eine Art Safe. Wir haben zwei Ausführungen im Angebot.«
Thomas Graudenz,
Astro Firmenchef

Staub“, berichtet Graudenz. „In Dubai werden unsere Motoren demnächst zum Beispiel in Lackierkabinen eingesetzt.“

Als weitere Bereiche wären Chemie, Petrochemie, Öl- und Gasförderung, Mühlen, Bergbau, Lebensmittelindustrie und der Abwasserbereich zu nennen. Die dort anfallenden brennbaren Stoffe können im Gemisch mit Sauerstoff eine explosionsfähige Atmosphäre bilden, die bei einer Entzündung schwerwiegende Personen- und Sachschäden zur Folge haben kann.

„Der Motor darf sich nur wenig erhitzen und muss eine glatte Oberfläche ohne „Nester“ haben, wo sich brennbare Stoffe ablagern können. Im Gasbereich darf er keine Funken bilden“, beschreibt Graudenz die Anforderungen an die ATEX-Norm. Für den Motor dürfen aber nur ganz bestimmte Materialien verwendet werden. (STN)

Sommerfest im Lindenhof

Seniorenhaus öffnet Türen für Besucher

LANGEN. Ein Sommerfest in Kombination mit einem Tag der offenen Tür feiert das Seniorenhaus Lindenhof, Ziegeleistrasse 19a, am Sonntag, 7. August.

Bei Kaffee und Kuchen aus der hauseigenen Küche singt ab 14 Uhr der Seemanns-Chor Debstedt bekannte Seemannslieder und Lieder von der Küste. Danach folgt die Lokschuppen-Combo, eine regionale Band deren Repertoire aus norddeutsch gewürzten Folk- und Rockliedern besteht.

Glücksrad und Tombola

Weine und Sekt vom Weinmobil Ahlfeld, frisch gepasstes Bier und Erfrischungsgetränke sollen bei hoffentlich sommerlichen Temperaturen für Abkühlung sorgen. Zuckerwatte, eine Wurst vom Grill oder eine Kugel Eis runden das kulinarische Angebot ab.

Die Besucher haben außerdem die Möglichkeit, am Glücksrad zu drehen, und dabei einen Preis zu gewinnen oder auch an der Tombola teilzunehmen.

Hüpfburg für kleine Gäste

Außerdem verkaufen regionale Händler Gebasteltes und Dekoratives. Die Hansa-Apotheke versorgt die Gäste mit Mineralien und berät sie in Gesundheitsthemen.

Die kleinen Gäste können sich auf der Hüpfburg richtig austoben, mit dem Mini-Bagger ihre Geschicklichkeit beweisen oder sich von Herrn Zauberer eine lustige Ballonfigur modellieren lassen.

Interessierte haben zusätzlich die Möglichkeit, das Haus näher kennenzulernen und einen Blick in ein Musterzimmer zu werfen. (Sj)

Beilagenhinweis

In Teilen unserer heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen der Firmen real-, Aldi, Edeka, ATU, Kaufland, Rossmann, Hol ab, Dän. Bettenlager, Schuh Mann, Zimmermann Sonderposten, matratten direkt, Lidl, Netto, Marktkauf, Stern-Apotheke, Wir leben Apotheke, wind sportswear, GP-Getränke, Beerster Apotheke u. Kurverwaltung Wurster Nordseeküste.

Impressum

SONNTAGSJOURNAL

Verlag: Nordwestdeutsche Verlags-GmbH
Hafenstraße 142, 27576 Bremerhaven
Verantwortl. Redakteur: Christian Heske (hes), stellv. Ressortleitung: Christoph Bohn (chb)

Redaktion: Michelle Fincke (ell), Yvonne Gotthardt (yvo), Regina Kahle (rk), Andrea Lammers (ala), Susanne van Veenendaal (vee)
Geschäftsführer: Matthias Ditzen-Blanke

Anzeigenleitung: Markus Djürken
Geprüfte Druckauflage: 109 928 Exemplare
Geprüfte Trägersauflage: 108 631 Exemplare
Erscheint jeden Sonntagmorgen mit Anzeigen, Informationen und Unterhaltung.
Ein Rechtsanspruch auf Lieferung besteht nicht.

Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1. Januar 2016.
Postbezug monatlich 6,14 €.
Druck: Druckzentrum Nordsee GmbH, Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven.
Redaktion: (04 71) 59 18-156
Telefax: (04 71) 59 18-194
E-Mail: Redaktion@sonntagsjournal.de
Anzeigen: (04 71) 59 18-116
Telefax: (04 71) 59 18-192
E-Mail: Anzeigen@sonntagsjournal.de
Vertrieb: Ehnis Presse- und Werbemittellogistik GmbH, Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven
Zentrale: (04 71) 90 26 66 00, Fax: 90 26 66 10
(Auch sonntags 9.00 bis 11.30 Uhr)
kundenservice@ehnis-pressevertrieb.de

Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BDZV und BVDA. Das gesamte Verlagsobjekt ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften keine andere Regelung ergibt. Darunter fallen auch alle Anzeigen und grafischen Leistungen, deren Gestaltung vom Verlag übernommen wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

